



Äthiopien

Länderinformationsblatt 2024

Gefördert durch:



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge



 **IOM**
UN MIGRATION

Herausgegeben von

Internationale Organisation Für Migration (IOM) Deutschland

Charlottenstraße 68
10117 Berlin
Deutschland
T. +49 911 43 000
F. +49 911 43 00 260

iom-germany@iom.int
<https://germany.iom.int/>

Dieses Projekt wird gefördert durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF).



IOM hat die in diesem Blatt enthaltenen Informationen mit Sorgfalt zusammengetragen und stellt die Informationen nach bestem Wissen zur Verfügung. IOM übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit der Informationen. Zusätzlich ist IOM nicht haftbar für Rückschlüsse, welche aufgrund der von IOM zusammengetragenen Informationen gezogen werden. Weitere Informationen zu freiwilliger Rückkehr und Reintegration findet man auf dem Informationsportal: www.ReturningfromGermany.de

Veröffentlicht: Juli 2024 - Informationen können aufgrund dynamischer Entwicklungen im Land ggfs. veraltet sein.

Inhaltsverzeichnis

- 1. Gesundheitsversorgung _____
- 2. Arbeitsmarkt _____
- 3. Wohnsituation _____
- 4. Sozialwesen _____
- 5. Bildungswesen _____
- 6. Kinder _____
- 7. Kontakte _____
- 8. Auf einen Blick _____
- 9. Virtual Counselling _____

1 Gesundheitsversorgung

Allgemeines zur Gesundheitsversorgung

Es gibt vier Möglichkeiten in Äthiopien medizinische Versorgung zu erhalten. Die erste besteht darin, eine medizinische Versorgung von staatlichen Gesundheitszentren oder Krankenhäusern zu einem fairen Preis/kostenlos zu erhalten, wenn der/die Rückkehrende eine Bescheinigung vorlegt, aus der hervorgeht, dass er/sie zu arm ist, um seine/ihre medizinischen Kosten zu decken. Die Bescheinigung ist von seinem/i ihrem Kebele (unterste Verwaltungseinheit im Regierungssystem) auszustellen. Die zweite Möglichkeit besteht darin, dass der/die Rückkehrende Gesundheitsleistungen von privaten Kliniken/Krankenhäusern mit höheren Dienstleistungsgebühren erhalten kann, die er/sie selbst tragen muss. Die dritte Option besteht darin, dass der/die Rückkehrende einer privaten Versicherungsgesellschaft beitrifft, die Krankenversicherungsleistungen anbietet.

Die Versicherungsgesellschaften bieten Krankenversicherungen mit voller Kostenübernahme an. Um eine Lebensversicherung abzuschließen, prüft die Versicherungsgesellschaft den Gesundheitszustand der Person und setzt die Prämie entsprechend fest. Die letzte Möglichkeit bietet die Initiative des äthiopischen Gesundheitsministeriums zur Einrichtung und Umsetzung eines funktionierenden Krankenversicherungssystems. Aus dieser Initiative ist eine gemeindebasierte Krankenversicherung entstanden, die die Gesundheitskosten in jedem Gesundheitszentrum deckt. Um sich für diese Versicherungsleistung anzumelden, sollte eine Person ein/e Beamte/-in

oder Rentner/-in sein, der/die in einem Haushalt registriert ist und monatlich einen kleinen Betrag bezahlen muss. Die privaten Versicherungsgesellschaften bieten Krankenversicherungen mit vollem Krankenversicherungsschutz an. Als stationäre/-r Patient/-in profitiert man von einer vollständigen Deckung, auch für einige Zeit nach dem Verlassen des Krankenhauses. Dazu gehört auch die Möglichkeit, sich im Ausland behandeln zu lassen. Der äthiopische Gesundheitssektor bietet Dienstleistungen wie Impfungen, Beratung, HIV/AIDS- und Tuberkulose-Tests und Behandlung sowie Schwangerenbetreuung kostenlos an. Mit Ausnahme der oben genannten Dienstleistungen werden andere Dienstleistungen gegen Bezahlung angeboten.

Medizinische Einrichtungen

In Äthiopien gibt es private und staatliche Krankenhäuser auf Woreda- oder Distriktebene. Die primäre Versorgungsebene besteht aus einem Gesundheitsposten, Gesundheitszentren und einem Primärkrankenhaus. Die sekundäre Versorgungsebene besteht aus allgemeinen Krankenhäusern, gefolgt von spezialisierten Krankenhäusern der Tertiärstufe. In Äthiopien gibt es private und staatliche Krankenhäuser, die sich zumeist in der Hauptstadt Addis Abeba befinden. Die spezialisierte medizinische Überweisungsabteilung in Äthiopien heißt Black Lion Hospital. Die Telefonnummer lautet + 251 1 111 1111. Das Arzt-Patienten-Verhältnis betrug eins-zu-fünftehtausend im Jahr 2017

Es wird geschätzt, dass das Krankenhaus etwa 370.000-400.000 Patienten/

1 Gesundheitsversorgung

Patientinnen im Jahr behandelt, aber die genaue Zahl ist nicht bekannt.

Zugang zu medizinischen Einrichtungen

Um in die Gesundheitszentren oder Krankenhäuser aufgenommen zu werden, muss die Aufnahme zunächst von den Ärzten/-innen genehmigt werden. Weitere Voraussetzungen sind nicht erforderlich. Allerdings muss der/die Patient/-in eine Dienstleistungsgebühr bezahlen.

Medikamente und Kosten

Bitte benutzen Sie den untenstehenden Link, um mehr über die Verfügbarkeit und die Preise der Medikamente in Äthiopien zu erfahren: <https://haiweb.org/wp-content/uploads/2016/12/Price-Availability-Local-vs-Imported-Meds-in-Ethiopia.pdf>

Zugang für Rückkehrende

Voraussetzungen: Für die gemeindebasierte Krankenversicherung sind nur äthiopische Beamte/-innen, bzw. Privatangestellte und Rentner/-innen ohne Einschränkung anspruchsberechtigt. Die privaten Versicherungsgesellschaften stehen allen offen, die es sich leisten können, die Prämie zu zahlen.

Anmeldeverfahren: Um sich für die neue staatliche Krankenversicherung anzumelden, muss der/die Rückkehrende bei der äthiopischen Krankenversicherungsbehörde für sich selbst oder auf Haushaltsebene für die ganze Familie einen Antrag stellen. Beachten Sie, dass der/die Rückkehrende über ein monatliches Einkommen verfügen sollte.

Erforderliche Dokumente: Lokaler Kebele-Ausweis, Beschäftigungsausweis usw.



Photo: IOM, Olivia Headon 2019

2 Arbeitsmarkt

Allgemeines zum Arbeitsmarkt

Die überwiegende Mehrheit der Menschen in Äthiopien arbeitet im Hauptwirtschaftssektor, d.h. im Agrarsektor. Laut Weltbank betrug die Gesamtzahl der Erwerbstätigen in Äthiopien im Jahr 2017, 51.449.891 Personen. Das Verhältnis zwischen Beschäftigung und Bevölkerung ist in den ländlichen Gebieten höher (84,4%) als in den städtischen Gebieten (61,6%). Dies ist vor allem auf die enorme Arbeitsplatzschaffung durch den Agrarsektor in Äthiopien zurückzuführen (MoLSA, 2015). Das Mindestalter für Lohnarbeit beträgt 14 Jahre. Mehrere Gesetze schützen Kinder im Alter von 14 bis 18 Jahren und stellen sicher, dass sie nicht mehr als 7 Stunden am Tag arbeiten dürfen. Laut der Arbeitskräfteerhebung 2013 ist die Arbeitslosigkeit unter Frauen sowohl in städtischen als auch in ländlichen Gebieten höher. Was das Alter betrifft, ist die Arbeitslosigkeit im Wesentlichen ein Jugendphänomen. Jugendliche in städtischen Gebieten sind anfällig für das Problem der Arbeitslosigkeit. Die Ergebnisse der Arbeitskräfteerhebung 2013 zeigen, dass die Jugendarbeitslosenquote im Durchschnitt fast dreimal so hoch war wie die der Erwachsenen.

Arbeitsplatzsuche

Informationen zu Beschäftigungsmöglichkeiten gibt es beim Äthiopischen Ministerium für Arbeit und Qualifikation (MoLSA, www.molsa.gov.et). Die folgenden Links führen zu Websites, die Stellenangebote in Äthiopien veröffentlichen:

- <http://www.ethiojobs.net>
- <http://www.4icj.com/et>
- <http://www.employethiopia.com>
- <http://www.ezega.com>
- <https://www.ethiopianreporterjobs.com/all-categories/>

Arbeitslosenunterstützung

In Äthiopien gibt es kein Unterstützungssystem für Arbeitslose. Die Beschäftigung über die verschiedenen Regierungsstellen ist die Hauptaufnahmestelle der großen Zahl arbeitsloser Jugendlicher im Land. Diese öffentlichen Arbeitsvermittlungsdienste werden über regionale Büros bereitgestellt, die mit dem äthiopischen Ministerium für Arbeit und Qualifikation (MoLSA: <https://mols.gov.et/>) verbunden sind. Die Entwicklungsagenturen für Micro- und Kleinunternehmen (KKU) in allen Gebieten des Landes haben zusammen mit den Instituten für technische und berufliche Bildung und Ausbildung (TVET) und der Kleinstkreditinstitute die Aufgabe, die arbeitslosen Jugendlichen auszubilden und sie in verschiedenen Arbeitsbereichen zu beschäftigen, vor allem im boomenden Bausektor und in der Baustoffproduktion.

Weiterbildung

Das Bildungsministerium hat vor kurzem die Aufnahmekapazität der höheren Einrichtungen sowohl auf Graduierten- als auch auf Postgraduiertenebene erhöht. Auch die Anzahl der privaten Universitäten und Hochschulen steigt in Addis Abeba und in den Regionalstaaten. Man geht davon aus, dass die Absolvent/-innen dieser Hochschulen und

2 Arbeitsmarkt

Universitäten den Bedarf an qualifizierten Arbeitskräften in der Wirtschaft decken. Die Politik der technischen und beruflichen Bildung und Ausbildung zielt auch darauf ab, geeignete Arbeitskräfte zu finden, die zur wirtschaftlichen Entwicklung des Landes beitragen.

Zugang für Rückkehrende

Voraussetzungen: Der/die Rückkehrende sollte sich in seiner/ihrer örtlichen kebele als arbeitslos melden. Anmeldeverfahren: Bitte wenden Sie sich an das örtliche Kebele-Büro.

Erforderliche Dokumente: Gültiger Personalausweis.



Photo: Unsplash 2018/ Ibrahim Rifath

3 Wohnsituation

Allgemeines zum Wohnen

Im Allgemeinen sind Wohnungen in Äthiopien sehr teuer. Die hohen Kosten gelten sowohl für den Kauf als auch für die Miete. Nur für besonders schutzbedürftige Personen stellt IOM Äthiopien eine vorübergehende Unterkunft in den IOM-Transitzentren zur Verfügung, oder durch ihre Partnerorganisation, die vorübergehende Unterstützung bei der Unterbringung bietet. Diese Transitzentren helfen den Rückkehrenden, sich auf ihre endgültige Zielreise in ihre Heimat vorzubereiten. Migrant/-innen, die in diesen Transitzentren ankommen, müssen von IOM-Mitarbeiter/-innen registriert werden. Sie erhalten grundlegende Unterstützung und dürfen maximal eine Woche in den Transitzentren bleiben. Abgesehen von diesem Service für vorübergehende Unterbringung gibt es keine Organisation, die Unterbringungshilfe anbietet.

Die Mietkosten außerhalb von Addis Abeba sind niedriger als in der Hauptstadt. Es gibt zwei Möglichkeiten der Unterbringung: die Anmietung eines Zimmers auf einem Gelände, auf dem sich auch der/die Eigentümer/-in befindet oder eine Eigentumswohnung. Für ein Studio liegen die Kosten zwischen 8000 und 10.000 ETB, für ein Einbettzimmer zwischen 10.000 und 15.000 ETB und für ein Zweibettzimmer zwischen 20.000 und 25.000 ETB. Die angegebenen Links führen zu Websites, die Miet- und Wohnpreise in Äthiopien angeben:

- <http://house.jumia.com.et/ad-dis-ababa/addis-ababa-1/> Haus/ Miete/
- <http://www.expatriate.com/en/housing/>

[africa/ethiopia/houses-for-rent.html](https://www.ethiopianproperties.com/africa/ethiopia/houses-for-rent.html)

- <https://www.ethiopianproperties.com/>

Wohnungssuche

Viele Menschen entscheiden sich für Immobilienmaklern/-innen. Die meisten dieser Makler/-innen arbeiten nicht von einem festen Büro aus. Sie sind in der Regel informell entweder zu Hause oder per Mobiltelefon zu erreichen. Makler/-innen verlangen oft 20% der ersten Zahlung der Miete für ihre Arbeit. Ein wichtiges Unternehmen im Wohnungssektor kann unter der folgenden Adresse kontaktiert werden:

Hallo Dellala
Tel: 8104 (nur im Land)
+251 963 140 626 (mobil)
Habitat New Flower Homes
PLC Immobilienentwickler

Wohnzuschüsse

Die äthiopische Regierung startete 2013 ein Wohnungsbauprojekt. Die Registrierung für dieses Programm nahm im Jahr 2013 ein Ende, sodass neue Rückkehrende nicht für dieses Programm in Frage kommen.

Zugang für Rückkehrende

Voraussetzungen: keine

Registrierung: keine möglich

3 Wohnsituation



Photo: Unsplash / Moti Abebe 2019

4 Sozialwesen

Sozialhilfesystem

In Äthiopien sind die bestehenden Sozialdienste begrenzt. Sie konzentrieren sich hauptsächlich auf die Gesundheitsbedürfnisse der Bevölkerung, die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung und obdachloser Kinder, sowie auf die Entwicklung des Gemeinwesens. Die meisten dieser Dienste werden von der Regierung gefördert und unterstützt, aber privat organisierte Sozialdienste existieren auch.

Rentensystem

Renten gelten für Beamte/-innen und Mitarbeiter/-innen privater Organisationen. Ein bestimmter Betrag des Gehalts wird monatlich abgezogen und über das Dienstjahr der Angestellten angesammelt und wird nach der Pensionierung als Rente ausgezahlt. Die Höhe der Rente hängt vom Gehalt ab. Das äthiopische Rentensystem besteht aus vier verschiedenen Renten (Quelle: Rentenproklamation 714/2011 für Beamte/Beamtinnen und Rentenproklamation Nr. 715/2001 für Angestellte privater Organisationen). Basierend auf der Höhe der Einzahlung in das Rentensystem erhält eine Person nach der Pensionierung eine monatliche Auszahlung/Gehalt.

1. Altersrente und Gratifikation
2. Invaliditätsrente und Gratifikation
3. Gratifikation und Hinterbliebenenrente
4. Arbeitsunfall und Gratifikation

Zugang für Rückkehrende

Voraussetzungen: Es gibt keine bekannten Anforderungen, um im Sozialsystem Äthiopiens angenommen zu werden. Hilfebedürftige Rückkehrende können sich an ihrem jeweiligen Wohnort/Keble bewerben.

Anmeldeverfahren: Wenden Sie sich an die Kebele (unterste Verwaltungseinheit) und stellen Sie den Antrag persönlich.

Erforderliche Dokumente: Der Keble-Ausweis ist das grundlegende Dokument für die Registrierung.

Schutzbedürftige Personen

Im äthiopischen Kontext gehören zu den gefährdeten Gruppen Menschen mit Behinderungen (geistig oder körperlich), Frauen, schwangere Frauen, alleinerziehende und stillende Mütter, alte Menschen, HIV-Infizierte, Opfer von Menschenhandel, Kinder unter 18 Jahren sowie ethnische und religiöse Minderheiten. Es gibt Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen, die gefährdete Migranten/-innen sowie insbesondere Überlebende von sexuellem Missbrauch und Opfer von Menschenhandel, unterstützen. Die Bereitstellung von Unterkünften, Rehabilitation, psychosozialer Unterstützung und Reintegration sind einige der von diesen Organisationen geleisteten Hilfen.

4 Sozialwesen



Photo: IOM/ Olivia Headon 2018

5 Bildung

Allgemeines zur Bildung

Äthiopiens Universitäten, Hochschulen und technische Institutionen umfassen Fachleute und technisch ausgebildete Arbeitskräfte, die für die Ausbildung der Bevölkerung notwendig sind. Tausende von Primär- und Sekundarschulen legen den Grundstein für die Ausbildung der Arbeitskräfte. Die Anzahl an privaten Universitäten und Hochschulen steigt in Addis Abeba und in den Regionalstaaten. Man geht davon aus, dass die Absolventen/Absolventinnen dieser Hochschulen und Universitäten den Bedarf an qualifizierten Arbeitskräften in der Wirtschaft decken. Die technische und berufliche Bildung zielt darauf ab, die geeigneten Arbeitskräfte bereitzustellen, die zur wirtschaftlichen Entwicklung des Landes beitragen. Momentan bieten verschiedene internationale und private nationale Schulen Kindergarten-, Grundschul-, Junior-Highschool- und Sekundarschulbildung auf internationalem Niveau an; dazu gehören auch internationale Gemeinschaftsschulen. Weitere Informationen über Bildungs- und Forschungseinrichtungen, akademische Ressourcen und Kurse in Äthiopien finden Sie unter: www.Ethiopianeducation.com.

Kosten, Studienkredite und Stipendien

In Äthiopien ist der Besuch der öffentlichen Schulen bis zur 12. Klasse kostenlos. In Privatschulen sind die Kosten jedoch hoch. Dort liegen die Preise zwischen 100 und 250 USD pro Schuljahr und in den meisten Schulen hat ein Jahr vier Semester. Bezüglich der Universitäten gibt es ein Kostenbeteiligungsprogramm, welches Studierende erhalten können.

Allerdings muss der/die Studierende nach dem Abschluss und beim Beginn des ersten Jobs diese Kosten zurückzahlen. Normalerweise wird der Betrag auf monatlicher Basis vom Gehalt abgezogen. Private Universitäten müssen selbst finanziert werden. Die Studiengebühr für ein akademisches Jahr beträgt ungefähr 500 USD.

Anerkennung ausländischer Abschlüsse

Für die Weiterbildung im Herkunftsland sollte der/die Rückkehrende die folgenden aufgelisteten Dokumente mitbringen: Eine Immatrikulationsbescheinigung aus der Bildungseinrichtung, die er/sie besucht hat; eine Liste der Kurse, die an der Universität oder Hochschule im Gastland belegt wurden; eine offizielle Anerkennung des Abschlusses oder Diploms durch das Bildungsministerium des Gastlandes sowie durch das Außenministerium; eine Beglaubigung aller Dokumente durch die äthiopische Botschaft im Gastland; eine Beglaubigung der offiziellen Anerkennung des Abschlusses oder Diploms durch das Bildungsministerium in Äthiopien.

Zugang für Rückkehrende

Voraussetzungen: Es gibt kein spezielles Registrierungsverfahren für Rückkehrende. Wenn die Rückkehrenden jedoch eine Ausbildung im Gastland begonnen haben, müssen sie ihr Schulzeugnis vorlegen, das von der Regierung des Gastlandes und der äthiopischen Botschaft im Gastland beglaubigt wird. In der Regel beginnt die Anmeldung zur Schule im Mai und endet im Juni.

5 Bildung

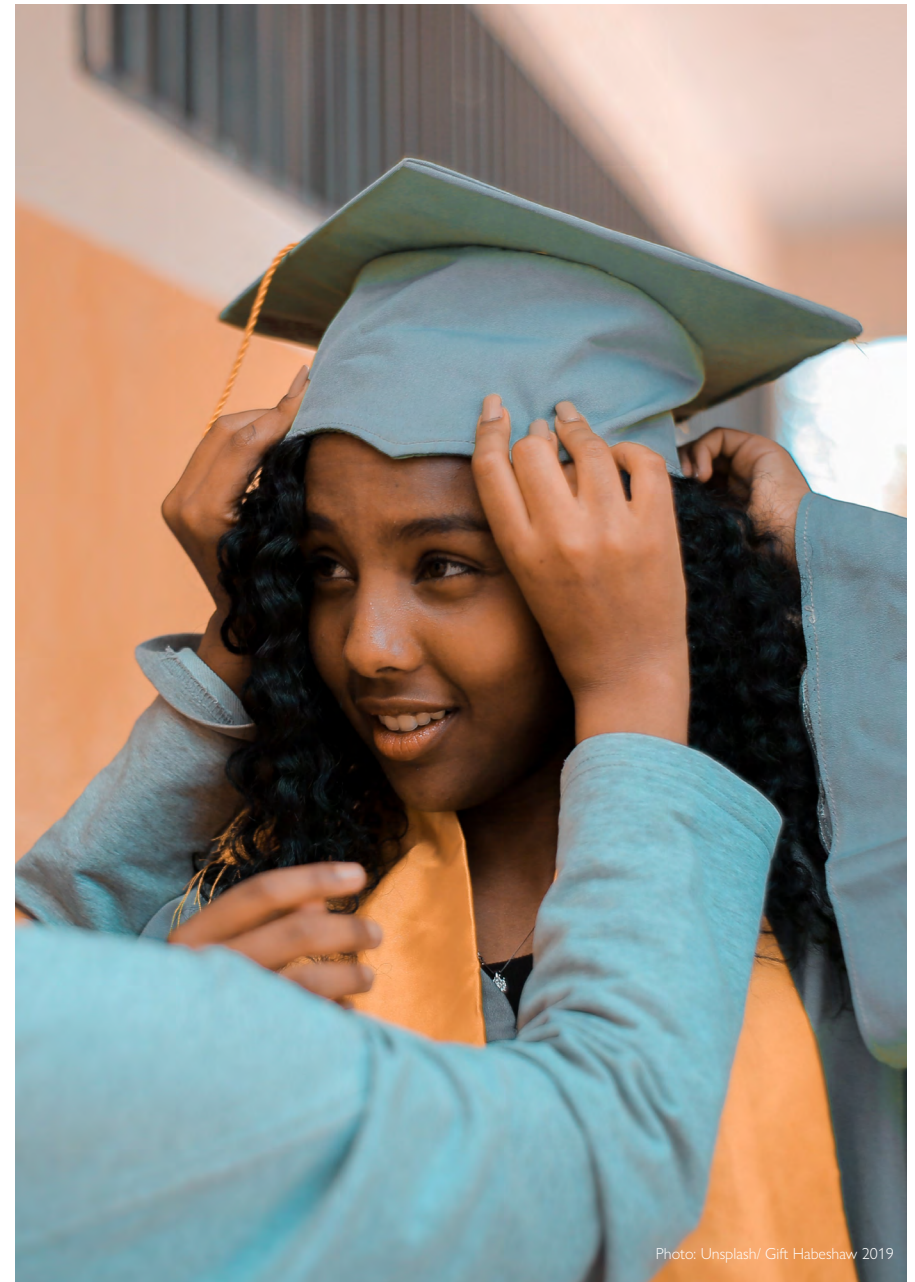


Photo: Unsplash/ Gift Habeshaw 2019

6 Kinder

Allgemeine Situation von Kindern und Kleinkindern

In Äthiopien ist etwas weniger als die Hälfte der Bevölkerung, oder etwa 49,5 Millionen Kinder, unter 18 Jahre alt. Davon sind 15,2 Millionen Kinder unter fünf Jahren. Die jüngsten demografischen Daten zu ethnischen, sprachlichen und religiösen Gruppen stammen aus der Volkszählung von 2007, die nicht das Alter oder Geschlecht in Betracht zieht. Die Anzahl der Kinder, die zu diesen Gruppen gehören, ist daher unbekannt. Äthiopien hat im Jahr 1991 die Konvention der Vereinten Nationen über die Rechte des Kindes ratifiziert. Des Weiteren hat das Land im Jahr 2014 die Fakultativprotokolle ratifiziert ebenso wie die Afrikanische Charta über die Rechte und das Wohlergehen des Kindes im Jahr 2002. In der Verfassung der Demokratischen Bundesrepublik Äthiopien aus dem Jahr 1994 wurde ein Artikel zum Schutz der Rechte und des Wohlergehens von Kindern verfasst. Das Ministerium für Frauen und soziale Angelegenheiten koordiniert Kinderrechte und Kinderschutz auf nationaler Ebene. Obwohl Äthiopien bedeutende Fortschritte bei der Senkung der Mütter- und Kindersterblichkeit und bei der Bekämpfung von HIV, Malaria und anderen Krankheiten gemacht hat, bleiben Herausforderungen bestehen. Im Allgemeinen sind Kinder in Äthiopien mehrdimensional arm, d.h. sie sind in mindestens drei Dimensionen von grundlegenden Gütern und Dienstleistungen ausgeschlossen, heißt es in einem neuen Bericht, der von der Zentralen Statistikbehörde und UNICEF veröffentlicht wurde. Es ist erwiesen, dass die Mütter- und Kindersterblichkeit seit 2000

zurückgegangen ist. Dennoch ist die Mütter- und Neugeborenensterblichkeit nach wie vor unannehmbar hoch. Der fehlende Zugang zu qualitativ hochwertigen pränatalen, geburtshilflichen und postnatalen Gesundheitsdiensten, insbesondere in ländlichen Gebieten, hindert weitere Fortschritte bei der Reduzierung der Müttersterblichkeit. Die Reduzierung der Neugeborenensterblichkeit innerhalb der ersten 28 Tage bleibt eine Herausforderung. Täglich sterben 480 Kinder an den Folgen leicht vermeidbarer Krankheiten. Heranwachsende Mädchen sind in hohem Maße von weiblicher Genitalverstümmelung (FGM/C) und Kinderheirat betroffen. Das Land hat weltweit die zweithöchste Zahl von Mädchen und Frauen, die sich der Genitalverstümmelung unterzogen haben, wobei die absolute Zahl der Mädchen und Frauen (im Alter von 15-49 Jahren) 23,8 Millionen beträgt. Das Ministerium für Frauen und Kinder koordiniert Kinderrechte und Kinderschutz auf nationaler Ebene. Es gibt jedoch internationale und lokale nichtstaatliche Akteure, die sich mit dem Wohlergehen und den Rechten von Kindern befassen. Fast alle Organisationen haben Programme für Kinder, aber einige Organisationen sind nur auf Kinder spezialisiert, wie z.B. UNICEF, Save the Children, OPRIFS.

(Nicht-) staatliche Akteure, die sich mit dem Wohlergehen und den Rechten von Kindern befassen

UNICEF arbeitet daran, nationale Bemühungen zu unterstützen, um die Verwirklichung der Rechte von Kindern und Frauen durch verbessertes

6 Kinder

Überleben, Entwicklung und Schutz von Kindern sicherzustellen.

Save the Children Äthiopien setzt sich weiterhin dafür ein, die Umsetzung des doppelten Mandats von Save the Children zu gewährleisten, das darin besteht, sowohl die Entwicklungs- als auch die humanitäre Arbeit gleichermaßen zu unterstützen. Die Organisation arbeitet in sieben programmatischen Hauptsektoren in Äthiopien und richtet sich an gefährdete Kinder und ihre Familien, die sich vor allem in ländlichen und abgelegenen, unterversorgten Gebieten befinden.

OPRIFS (Organisation für Prävention, Rehabilitation und Integration weiblicher Straßenkinder) konzentriert sich auf die Förderung einer sichereren Migration von jungen Frauen und Mädchen. OPRIFS versucht, die wirtschaftliche Lebensgrundlage der ärmsten Frauen und Mädchen durch Selbsthilfegruppen zu verbessern. Die Organisation wendet sich insbesondere an diejenigen, die derzeit in der Hausarbeit tätig sind und zu denjenigen gehören, die wahrscheinlich auswandern werden, um mit den Arbeitgebern/-innen verbesserte Arbeitsbedingungen auszuhandeln. OPRIFS bietet auch spezialisierte Unterstützungsdienste für Rückkehrende an, organisiert Dialoge in den Gemeinden und stärkt die Zusammenarbeit der relevanten Interessengruppen, um die Identifizierung von Rückkehrenden und potenziellen Migranten/-innen und Mädchen zu verbessern.

ChildFund Äthiopien konzentriert sich auf Gesundheitsdienste für Kinder und Mütter, Ernährung, Kinderschutz, Zugang zu frühkindlichen Entwicklungsdiensten,

Unterstützung von Waisen, wirtschaftliche Stärkung, Wasser und sanitäre Einrichtungen sowie die Ausbildung von Eltern und Betreuern/-innen.

Zugang für Rückkehrende

Voraussetzungen: Handelt es sich bei dem/der Rückkehrer/-in um ein unbegleitetes Kind, wird sie/er im Übergangszentrum der IOM untergebracht, bis die Suche nach der Familie abgeschlossen ist. Danach wird sie/er von einem/einer Sozialarbeiter/-in begleitet und mit ihrer/seiner Familie zusammengeführt. Dies wird in Koordination mit UNICEF und dem Ministerium für Frauen- und Kinderangelegenheiten geschehen.

Erforderliche Dokumente: In Äthiopien wird jedes Kind im Alter von sieben Jahren in die erste Klasse eingestuft, es sei denn, es liegen besondere Umstände vor. Die meisten Schulen haben eine Aufnahmeprüfung. Wenn die Rückkehrenden eine Schule in Deutschland besucht haben, müssen sie ihr Schulzeugnis vorlegen und das Zeugnis sollte von der äthiopischen Botschaft in Deutschland beglaubigt werden.

7 Kontakte

Association for Women's Sanctuary and Development (AWSAD)

Unterstützung für Frauen
Addis Ababa, Bole sub city ,
woreda 4,H. No140
Tel.: +251116672290
Email: www.awsad950@gmail.com

Good Samaritan Association *UN Behörde für Kulturerbe*

Addis Ababa, Gulele subcity 01
woreda,Shiromeda
Tel.: +251 111 242 952
Email:goodsamaritan661@gmail.com
Internet: gsa@ethionet.et

Agar Ethiopian Charitable Society *Charity*

Addis Ababa, Kirkos sub city,
House no.383
Tel.: +251 930098695
Email: sasu@agarethiopia.com
Internet: www. agarethiopis.org

Association for Forced Migrants (AFM)

Zwangsmigration
Addis Ababa, Nefassilk Lafto
Sub City, Woreda 3
Tel.: +251-113718712
Email: aadr@ethionet.et
Internet: www.afmethiopia.org

African Network for Prevention and Protection of Children Against Maltreatment and Neglect (ANPPCAN)

Kinderschutz
Addis Ababa, Kirkos Sub City ,
Woreda 18, H.No. 743
Tel.: +251 911 640 739
Email: anppcan-eth@ethionet.et
Internet: www.anppcanethiopia.org

International Committee of the Red Cross (ICRC)

Nichtstaatliche Organisation
Bole Sub-City, K. 12/13 H. No.
New, Addis Ababa
Tel: +251-11 647 83 00
Email: addis_abeba.add@icrc.org
Internet: www.icrc.org

Organization for Prevention, Rehabilitation and Integration of Female Street Children (OPRIFS)

Kinderschutz
Addis Ababa
Tel.: +25191112365410
Email: info@oprifs.org.et

UNICEF

Kinderschutz
Opposite German House, Addis
Ababa Ethiopia
Tel.: +25115184013
Email: kzeinu@unicef.org
Internet: www.unicef.org

Union of Ethiopian Women Charitable Associations (UEWCA)

Kinderschutz
Addis Ababa, Ethiopia
Tel.: +251 911 407 136
Email: uewca@yahoo.com
Internet: www.uewca.org.et

Ethiopian Ministry of Health *Health*

Sudan Road (Ministry of Health),
6th floor
P.O. Box 1234, Addis Ababa
Tel: +251 115 517 011

Bureau of Labour and Social Affairs

Arbeits- und Sozialwesen
Kirkos Kifle Ketema, Wereda 8,
Kazanchis
Tel.: +251-11-551-7080
Email: molsa@molsa.gov.et

Ethiopian Insurance Corporation

Versicherungen
Tel: +251 11 551 24 00
Email: eic.mdxvs@ethionet.et
Internet: http://www.eic.com.et

Benishangui- Gumuz Micro Finance

Microkredite
Assosa
Tel.: +251 57-775 0 666
E-mail: bgmf@ethionet.et

Adeday Micro finance

Mikrokredite
Mekelle
Tel.: +251 914 543 004

Save the Children

Kinderschutz
Tel: +251 11 372 8455-65
Fax: +251 11 372 8045
ethiopia.savethechildren@savethechildren.org

8 Auf einen Blick

Maßnahmen vor einer Rückkehr

- **Dokumente:** Stellen Sie sicher, dass Sie ein gültiges Reisedokument besitzen. Wenn Sie keinen gültigen Reisepass oder ein anderes Reisedokument besitzen, sollte Sie sich an die Botschaft von Äthiopien in Deutschland wenden, um sich einen Laissez Passer ausstellen zu lassen. Wenn Sie Dokumente wie Führerschein, Schulzeugnisse, Diplom, Abschluss und Geburtsurkunden haben, sollten Sie diese vor ihrer Abreise von der äthiopischen Botschaft im Gastland und den entsprechenden Ministerien des Gastlandes beglaubigen lassen. Informieren Sie das diplomatische/konsularische Amt Äthiopiens.
- **Unterbringung:** Stellen Sie sicher, dass alle notwendigen Vorkehrungen für eine dauerhafte oder vorübergehende Unterbringung nach der Rückkehr getroffen werden.
- **Beförderung:** Beschaffen Sie sich alle notwendigen Informationen bezüglich der Ankunftsdetails und des Weitertransports zum Endziel.
- **Gesundheit:** Lassen Sie sich impfen. Äthiopien fordert eine Gelbfieberimpfung für die Einreise. Sie müssen Ihre medizinische Akte mitbringen.
- **Sicherheit:** Aufgrund von Sicherheitsbedenken seit 2021 kann IOM Äthiopien nur Rückkehrende unterstützen, welche in die Regionen Afar, Amhara oder Tigray möchten.

Maßnahmen nach einer Rückkehr

- **Anreise:** Bei der Ankunft wird der Reisepass von der Einwanderungsbehörde am internationalen Flughafen Bole am Tag der Einreise abgestempelt. Die Gültigkeit des Reisepasses oder eines anderen Reisedokuments muss mindestens sechs Monate bis zur Abholung des neuen Personalausweises vor Ort betragen.
- **Ausweis:** Nach der Rückkehr ist in erster Linie der nationale Personalausweis zu beantragen. Der nationale Personalausweis ist obligatorisch. Jede/r Rückkehrer/ in kann einen nationalen Ausweis beantragen, ohne sechs Monate im Land bleiben zu müssen
- **Telefon:** Sie können unmittelbar nach der Rückkehr eine Telefonnummer erhalten, indem Sie persönlich bei der örtlichen Telekommunikationsbehörde anrufen.
- **Wiedereingliederung:** Sie sollten sich innerhalb eines Monats nach Ihrer Rückkehr mit dem IOM-Büro in Verbindung setzen und ihren Reintegrationsplan besprechen. Die Beurteilung des Marktes und der realisierbaren Geschäftsmöglichkeiten wird auch für diejenigen wichtig sein, die als Teil ihrer sozialen Wiedereingliederung ein Kleinunternehmen gründen wollen.
- **Soziale Integration:** Sie sollten versuchen, sich an verschiedenen sozialen Aktivitäten (Idir, EkuB) zu beteiligen, die Ihre soziale Integration beschleunigen.

9 Virtual Counselling

Unterstützung für Migranten/-innen

Das Virtual Counselling-Projekt wird von der Internationalen Organisation für Migration (IOM) in Deutschland durchgeführt. In Deutschland lebende Migrantinnen und Migranten, die eine Rückkehr erwägen, werden in Äthiopien von IOM-Mitarbeitenden bei der Rückkehr und Reintegration beraten. Diese können auf Englisch und Amharisch online kontaktiert werden.

Ziel dieses Dienstes ist es, Migrantinnen und Migranten eine Rückkehr in Würde zu ermöglichen, indem sie über verschiedene Rückkehr- und Reintegrationsoptionen und Hilfsprogramme informiert werden.



**Kontaktiere
Betelhem von IOM Äthiopien**

WhatsApp: +251 944 335 395

Beratungszeiten: donnerstags von 12:30 - 15.30 (MEZ)